

40 JAHRE WELTGEBETSTREFFEN VON ASSISI

Von der theologischen Diskussion
zur Praxis multireligiöser Feiern

27. Oktober 2026, 18:00–21:30 Uhr
Haus am Dom



EINLADUNG

Am 27.10.1986 lud der damalige Papst Johannes Paul II. zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter der Weltreligionen zu einem Gebetstreffen nach Assisi ein. Im Mittelpunkt stand das gemeinsame Anliegen, für den Frieden zu beten und sich für ein gelingendes Zusammenleben der Menschen einzusetzen – jeweils aus der eigenen religiösen Tradition heraus. Diese Initiative wurde von seinen Nachfolgern weitergeführt und prägt die Entwicklung des interreligiösen Dialogs bis heute nachhaltig. Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums wird Papst Leo XIV. in Assisi erwartet.

Auch auf lokaler Ebene gehören multireligiöse Feiern und Gebetstreffen inzwischen vielfach, so auch in Frankfurt und an vielen weiteren Orten unserer Region, zu wichtigen Ausdrucksformen des interreligiösen Dialogs. Sie werden von Religionsgemeinschaften sowie von interreligiösen Netzwerken wie den Räten der Religionen getragen und öffnen Räume für Begegnung, gegenseitiges Verständnis und gemeinsames Engagement.

Diese Praxis stellt zugleich eine grundlegende theologische Frage: Wie ist gemeinsames Beten von Menschen verschiedener Religionen theologisch zu verstehen und zu gestalten? Multireligiöse Gebetstreffen sind damit eine bis heute aktuelle „Pragmatik zur Theologie der Religionen“ (Jan-Heiner Tück), in der die konkrete Begegnung und die theologische Reflexion untrennbar verbunden sind. Anlässlich des 40. Jahrestages des Friedenstreffens von Assisi nimmt die Veranstaltung diese Fragen auf und führt durch Beiträge aus verschiedenen Religionsgemeinschaften in die theologischen Grundlagen sowie in die Praxis des multireligiösen Feierns ein.

Dienstag, 27. Oktober 2026
18:00–21:30 Uhr

Ort: Haus am Dom
Domplatz 6, 60311 Frankfurt

PROGRAMM

- 18:00 **Get together bei Brezeln und Getränken**
- 18:30 **Begrüßung**
- 18:45 **Key-note & christlicher Dialog-Teil**
- ▶ Prof. Dr. Tobias Specker, Phil.-Theol. Hochschule Sankt Georgen
 - ▶ Pfrin. Dr. Ilona Klemens, Ev. Studierendengemeinde Frankfurt (ESG)
- 19:15 **3 Repliken**
- ▶ Judentum: Prof. Dr. Jehoshua Ahrens, Landesrabbiner Salzburg und Rabbiner der Stadt Bern
 - ▶ Islam: Imam Mustafa Cimsit, jüdisch-muslimisches Bildungswerk Maimonides
 - ▶ Rat der Religionen Frankfurt: Nura Froemel (Vorsitzende)
- 20:00 **Podiumsdiskussion mit allen Beitragenden**
- ▶ Moderation: Prof. Dr. Joachim Valentin / Dr. Frank van der Velden
- 20:30 **Multireligiöse Feier**
- 21:15 **Bedankung und Verabschiedung**
- 21:30 Ende

Eine Veranstaltung der diözesanen Koordinierungsgruppe Islam im Bistum Limburg (dki).

Kontakt: hausamdom@bistumlimburg.de

Der Eintritt ist frei, keine Anmeldung notwendig.